

Niederschrift
11. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Sitzungstermin:	Donnerstag, 21.07.2022
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:52 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal der Stadtverordnetenversammlung, Bahnhofstraße 2, 35260 Stadtallendorf

Gesetzl. Mitgliederzahl: 37

davon stimmberechtigt
anwesend: 30 (12 CDU, 10 SPD, 3 FDP, 3 GRÜNE, 2 BUS)

Anwesend sind:

Stadtverordnetenvorsteherin

Frau Ilona Schaub

Stadtverordnete/r:

Frau Emel Agca
Herr Markus Becker
Frau Sabine Behler
Herr Jürgen Berkei
Herr Florian Botthof
Herr Tobias Bürckenmeyer bis 21:15 Uhr
Herr Fabian Gies
Herr Michael Goetz
Frau Heike Groß
Herr David Harris
Herr Mario Huhn
Frau Annemarie Hühn
Frau Karin Ittermann
Frau Pia-Sophie Janka
Herr Phillip-Thomas Kania
Frau Nazli Kavlo
Herr Dr. Tobias Koch
Herr Winand Koch
Herr Levent Kurt
Herr Berthold Littich
Herr Walter Mengel
Frau Carla Mönninger-Botthof
Herr Stefan Rhein
Herr Klaus Ryborsch
Herr Karl-Hermann Schönhals

Herr Thomas Seinsoth
Herr Philipp Somogyi
Herr Helmut Weber
Herr Stefan Weitzel

Bürgermeister:

Herr Christian Somogyi

Stadträtin/Stadtrat:

Herr Hans-Jürgen Back
Herr Jürgen Behler
Herr Otmar Bonacker
Herr Robert Botthof
Herr Frank Drescher
Frau Handan Özgüven

Ortsvorsteher/in:

Herr Wolfgang Dippel
Herr Udo Krebs
Frau Maria März

Schriftführer:

Herr Sascha Digula

Entschuldigt fehlen:

Frau Alexandra Baader, Stadtverordnete
Herr Michael Dickhaut, Stadtrat
Herr Manfred Dönges, Stadtverordneter
Herr Reinhard Estor, Ortsvorsteher
Frau Andrea Grigat-Thierau, Stadträtin
Herr Werner Hesse, Stadtverordneter
Herr Uwe Mottner, Stadtrat
Frau Ulrike Quirmbach, Stadtverordnete
Herr Manfred Thierau, Stadtverordneter
Frau Fatma Sevilay Tosun, Stadtverordnete
Herr Ali Üngör, Mitglied Integrationskommission
Herr Bernd Weitzel, Stadtverordneter

/ Die Anwesenheitsliste wird Bestandteil des Original-Protokolls.

Tagesordnung:

- | | |
|------------|--|
| TOP | Einwohnerfragestunde |
| 1 | Eröffnung und Begrüßung |
| 2 | Fragestunde |
| 2.1 | Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Bernd Weitzel (SPD) vom 05.07.2022 (eingegangen am 06.07.2022); betr. Sportbox
Antrag: 23a/0640/2022 |
| 2.2 | Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Winand Koch (FDP) vom 06.07.2022 (eingegangen am 07.07.2022); betr. Zustand der Baumbepflanzung in der Niederkleiner Straße
Antrag: 23a/0641/2022 |

- 2.3 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Thomas Seinsoth (FDP) vom 07.07.2022 (eingegangen am 08.07.2022); betr. Lückenschluss Kronring / Kronackerring
Antrag: 23a/0642/2022
- 2.4 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Werner Hesse (SPD) vom 11.07.2022 (eingegangen am 12.07.2022); betr. Fördergelder für Stadionausbau
Antrag: 23a/0646/2022
- 2.5 Anfrage gem. § 23 a der GO der Frau Stv. Fatma Tosun (SPD) vom 11.07.2022 (eingegangen am 12.07.2022); betr. Bärenweg
Antrag: 23a/0645/2022
- 2.6 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Klaus Ryborsch (CDU) vom 12.07.2022 (eingegangen am 12.07.2022); betr. Sachstand Klimamanager
Antrag: 23a/0644/2022
- 2.7 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Klaus Ryborsch (CDU) vom 12.07.2022 (eingegangen am 12.07.2022); betr. Übersicht aktueller und geplanter Baumaßnahmen
Antrag: 23a/0643/2022
- 2.8 Anfrage gem. § 23a der GO der Frau Stv. Baader (FDP) vom 11.07.2022 (eingegangen am 12.07.2022); betreffend Postimmobilie
Antrag: 23a/0647/2022

TOP Beschlüsse

- 3 Neugestaltung Baumstandorte im Einkaufsbereich der Niederkleiner Straße im Rahmen des Bundesprogramms "Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel"
Vorlage: FB4/2022/0055/2
- 4 Umgestaltung Spielplatz Kronäcker;
Anwohnerbefragung zu Themenvarianten
Vorlage: FB4/2022/0061
- 5 Neubau Familienbildungszentrum mit integrierter Kindertagesstätte;
Verlegung einer Erschließungsstraße
Vorlage: FB4/2022/0060
- 6 Neubau Familienbildungszentrum mit integrierter Kindertagesstätte
Vorlage: Dul/2022/0015
- 7 Zukunftsorientierte Wärme-/Stromversorgung städt. Liegenschaften
Vorlage: Dul/2022/0017/1
- 8 Erweiterung Kindergarten Hatzbach, Stadtallendorf-Hatzbach
Vorlage: Dul/2022/0014
- 9 Anpassung des Verpflegungsentgelts für die städtischen Kindertagesstätten ab 01.09.2022
Vorlage: FB3/2022/0011
- 10 Sportentwicklungsplan Stadtallendorf, Errichtung einer Freilufthalle/Kalthalle
Vorlage: FB2/2022/0009
- 11 Errichtung einer Flutlichtanlage am Rasenplatz Niederklein
Vorlage: FB2/2022/0010
- 12 Projektförderung HLZ ("Digitalisierung hessischer Gedenkstätten")
TISCHVORLAGE
Vorlage: FB2/2022/0011

TOP Anträge gem. § 14 GO

- 13 Bürgerversammlung und regelmäßige Information der Stadtverordneten zum Baustand A49; Antrag gem. § 14 der GO der Fraktion B90/DIE GRÜNEN vom 05.07.2022 (eingegangen am 05.07.2022)
Vorlage: GRÜ/2022/0001
- 14 Nutzungskostenberechnung bei Hochbauten der Stadt Stadtallendorf; Antrag gem. § 14 der GO der FDP-Fraktion vom 05.07.2022 (eingegangen am 05.07.2022)
Vorlage: FDP/2022/0002

TOP Anfragen gem. § 23 b GO

- 15 Altlasten und Verkehrsentwicklung im Zusammenhang mit dem Bau der A 49; Anfrage gem. § 23 b der GO der Fraktion B90/DIE GRÜNEN vom 10.06.2022 (eingegangen am 10.06.2022)
Antrag: 23b/0638/2022
- 16 Gewerbeimmobilien; Anfrage gem. § 23 b der GO der FDP-Fraktion vom 05.07.2022 (eingegangen am 05.07.2022)
Antrag: 23b/0639/2022

TOP Kenntnisnahmen

- 17 Zwischenbericht der Stadtwerke 1. Quartal 2022
Vorlage: FB5/2022/0006
- 18 Einrichtung „Beirat Dokumentations- und Informationszentrum“
TISCHVORLAGE
Vorlage: FB2/2022/0006
- 19 Mitteilungen
- 19.1 Einrichtung Task-Force Energieverbrauch
- 19.2 Klage Staatsgerichtshof
- 20 Verschiedenes

Inhalt der Verhandlungen:

TOP Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub eröffnet die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder, die Damen und Herren des Magistrats mit Herrn Bürgermeister Somogyi, die Dame und die Herren Ortsvorsteher, den Mitarbeiter der Oberhessischen Presse, Herrn Michael Rinde, die Mitarbeiter der Verwaltung sowie die anwesenden Gäste.

Nachträglich wird Herrn Stv. Markus Becker durch Herrn Bürgermeister Somogyi und Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub die Verdienstmedaille der Stadt Stadtallendorf für seine über 20-jährige ehrenamtliche Tätigkeit überreicht.

Die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt, ohne dass Widerspruch geäußert wird.

Änderungen der Tagesordnung:

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub weist auf die verteilte Referenzvorlage zu TOP 7 hin, welche den Mitgliedern auf den Tischen verteilt wurde.

Herr Bürgermeister Somogyi bittet um Aufnahme der Tischvorlagen „Projektförderung HLZ“ und „Einrichtung Beirat Dokumentations- und Informationszentrum“ auf die heutige Tagesordnung. Dem erteilt die Stadtverordnetenversammlung jeweils einstimmig ihre Zustimmung. Die Vorlagen werden unter TOP 12 (neu) sowie 18 (neu) behandelt. Alle anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Des Weiteren liegt ein Dringlichkeitsantrag der FDP-Fraktion bzgl. der aktuellen Gasknappheit vor. Dieser wird durch Herrn Stv. Dr. T. Koch (FDP) begründet. Er gibt bekannt, dass Punkt 2 aus dem Antrag gestrichen wurde. Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub lässt über die Aufnahme des Dringlichkeitsantrages auf die Tagesordnung abstimmen:

Abstimmungsergebnis: 20 dafür (CDU, FDP, BUS, GRÜ)
10 dagegen (SPD)

Da keine Zweidrittel-Mehrheit erreicht wurde, wird der Dringlichkeitsantrag nicht auf die Tagesordnung genommen.

TOP 2 Fragestunde

TOP 2.1 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Bernd Weitzel (SPD) vom 05.07.2022 (eingegangen am 06.07.2022); betr. Sportbox Antrag: 23a/0640/2022

Die Anfrage wird von Herrn Bürgermeister Somogyi beantwortet. Rückfragen ergeben sich nicht.

TOP 2.2 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Winand Koch (FDP) vom 06.07.2022 (eingegangen am 07.07.2022); betr. Zustand der Baumbepflanzung in der Niederkleiner Straße Antrag: 23a/0641/2022

Die Anfrage wird von Herrn Bürgermeister Somogyi beantwortet. Auf Nachfrage von Herrn Stv. W. Koch (FDP) zum Zustand der Bäume in der Wetzlarer Straße sollen weitere Informationen dazu in der nächsten Ausschusssitzung erfolgen.

**TOP 2.3 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Thomas Seinsoth (FDP) vom 07.07.2022 (eingegangen am 08.07.2022); betr. Lückenschluss Kronring / Kronackerring
Antrag: 23a/0642/2022**

Die Anfrage wird von Herrn Bürgermeister Somogyi beantwortet. Nachfragen der Herren Stv. Seinsoth (FDP) und Weber (BUS) zur Umsetzung der Maßnahmen werden ebenfalls beantwortet.

**TOP 2.4 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Werner Hesse (SPD) vom 11.07.2022 (eingegangen am 12.07.2022); betr. Fördergelder für Stadionausbau
Antrag: 23a/0646/2022**

Die Anfrage wird von Herrn Bürgermeister Somogyi beantwortet. Rückfragen ergeben sich nicht.

**TOP 2.5 Anfrage gem. § 23 a der GO der Frau Stv. Fatma Tosun (SPD) vom 11.07.2022 (eingegangen am 12.07.2022); betr. Bärenweg
Antrag: 23a/0645/2022**

Die Anfrage wird von Herrn Bürgermeister Somogyi beantwortet. Eine Rückfrage von Herrn Stv. W. Koch (FDP) zur Einhaltung der Stellplatzsatzung wird ebenfalls beantwortet.

**TOP 2.6 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Klaus Ryborsch (CDU) vom 12.07.2022 (eingegangen am 12.07.2022); betr. Sachstand Klimamanager
Antrag: 23a/0644/2022**

Die Anfrage wird von Herrn Bürgermeister Somogyi beantwortet. Rückfragen ergeben sich nicht.

**TOP 2.7 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Klaus Ryborsch (CDU) vom 12.07.2022 (eingegangen am 12.07.2022); betr. Übersicht aktueller und geplanter Baumaßnahmen
Antrag: 23a/0643/2022**

Die Anfrage wird von Herrn Bürgermeister Somogyi beantwortet. Rückfragen ergeben sich nicht.

**TOP 2.8 Anfrage gem. § 23a der GO der Frau Stv. Baader (FDP) vom 11.07.2022 (eingegangen am 12.07.2022); betreffend Postimmobilie
Antrag: 23a/0647/2022**

Die Anfrage wird von Herrn Bürgermeister Somogyi beantwortet. Eine Rückfrage von Herrn Stv. Dr. T. Koch (FDP) bzgl. des Zeitraumes der Maßnahmen wird ebenfalls beantwortet.

TOP Beschlüsse

TOP 3 Neugestaltung Baumstandorte im Einkaufsbereich der Niederkleiner Straße im Rahmen des Bundesprogramms "Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel"
Vorlage: FB4/2022/0055/2

Zu dem TOP liegt ein Änderungsantrag der CDU-Fraktion vor, welcher von Herrn Stv. Ryborsch (CDU) begründet wird. Die Wichtigkeit eines Gesamtkonzeptes wird dabei nochmal hervorgehoben. Aus Gründen der Rechtssicherheit wird Punkt 6 aus dem Änderungsantrag gestrichen.

Für die SPD-Fraktion spricht Herr Stv. Schönhals. Er begründet die Zustimmung für die ursprüngliche Beschlussvorlage mit dem wichtigen Schritt in Richtung Klimaschutz und Verkehrssicherheit.

Herr Stv. Kurt (GRÜ) spricht sich im Namen seiner Fraktion ebenfalls gegen den Änderungsantrag aus und bestärkt die Argumente des Vorredners.

Herr Stv. W. Koch (FDP) merkt einige Probleme an, die bei der Umsetzung der Maßnahme auftreten könnten und spricht sich für ein Gesamtkonzept und damit für den Änderungsantrag aus.

Herr Bürgermeister Somogyi erläutert abschließend nochmal das Vorhaben und die Gründe dafür und unterstreicht die Wichtigkeit der Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels.

Danach lässt Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub über den Änderungsantrag abstimmen.

Antragstext:

1. Der Magistrat wird beauftragt ein Gesamtkonzept „Neue Niederkleiner Straße“ zu erstellen.
2. Hessen Mobil und ggf. weitere Fachbehörden sind mit einzubeziehen.
3. Eine Anliegerbefragung und Ergebnisauswertung sind vorzunehmen.
4. Fördermittel sind zu generieren.
5. Als Teil des Gesamtkonzeptes soll als erste Maßnahme eine Überplanung von der „Dresdner Straße“ bis zum „Bahnhof“ vorgenommen werden. Ziel soll sein einen beidseitig zu befahrenden Radweg, getrennt vom normalen Straßenverkehr, einen Fußgängerbereich, sowie im Teilbereich „Spaltanlage bis Iglauer Weg“ Parkplätze zu generieren. Die bisherige Form der „schräggestellten Parkbuchten“ wird beibehalten. Hierzu erstellt die Verwaltung zeitnah einen Lösungsvorschlag.

Abstimmungsergebnis: 17 dafür (CDU, FDP, BUS)
13 dagegen (SPD, GRÜ)

Somit ist der Änderungsantrag angenommen und ersetzt die Beschlussvorlage.

**TOP 4 Umgestaltung Spielplatz Kronäcker;
Anwohnerbefragung zu Themenvarianten
Vorlage: FB4/2022/0061**

Im Ältestenrat ist sich auf eine Beschlussfassung ohne Aussprache geeinigt worden.

Beschluss:

1. Die Neugestaltung des Spielplatzes Kronackerstraße im Rahmen des Programms Soziale Stadt/Sozialer Zusammenhalt wird grundsätzlich beschlossen.
2. Auf der Basis der vorgestellten Varianten soll durch das Quartiersmanagement eine Beteiligung der Nutzer*innen und Anwohner*innen durchgeführt werden.
3. Bei der Nutzer*innen und Anwohner*innenbeteiligung werden die in der Anlage beigefügten Varianten zur Diskussion gestellt und weiter entwickelt.
4. Für die Umsetzung der so ermittelten Vorzugsvariante wird ein geeignetes Fachplanungsbüro beauftragt.
5. Die Entwurfsplanung wird den städtischen Gremien zur abschließenden Beschlussfassung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**TOP 5 Neubau Familienbildungszentrum mit integrierter Kindertagesstätte;
Verlegung einer Erschließungsstraße
Vorlage: FB4/2022/0060**

Im Ältestenrat ist sich auf eine Beschlussfassung ohne Aussprache geeinigt worden.

Beschluss:

Dem vorgelegten Entwurf zur Verlegung der Erschließungsstraße im Zuge des Neubaus Familienbildungszentrum mit integrierter Kindertagesstätte in Stadtallendorf wird zugestimmt.

1. Den Kosten der Umsetzung zur Verlegung gemäß der Kostenschätzung des Büro VIA Köln wird zugestimmt. Die Stadt Stadtallendorf übernimmt die Kosten zur Errichtung der Straße.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Planungen aufzunehmen und die Umsetzung der Straße vorzunehmen.
3. Die Trasse der Erschließungsstraße ist dem Entwurf von VIA Köln zu entnehmen.
4. In der mittelfristigen Finanzplanung sind die erf. Finanzierungsmittel zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

TOP 6 Neubau Familienbildungszentrum mit integrierter Kindertagesstätte
Vorlage: Dul/2022/0015

Im Ältestenrat ist sich auf eine Beschlussfassung ohne Aussprache geeinigt worden.

Beschluss:

1. Dem vorgelegten Entwurf zum Neubau eines Familienbildungszentrums mit integrierter Kindertagesstätte in Stadtallendorf wird zugestimmt.
2. Den Kosten der Umsetzung des Neubaus gemäß der beigefügten Kostenschätzung vom 23.06.2022 des Architekturbüros Schmidt & Strack, Alsfeld wird zugestimmt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Baugenehmigung zu beantragen und die Ausführungsplanung für die Erweiterung zu erstellen.
4. In der mittelfristigen Finanzplanung sind die erf. Finanzierungsmittel zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

TOP 7 Zukunftsorientierte Wärme-/Stromversorgung städt. Liegenschaften
Vorlage: Dul/2022/0017/1

Es liegt eine Referenzvorlage vor. Im Ältestenrat ist sich auf eine Beschlussfassung ohne Aussprache geeinigt worden.

Beschluss:

1. Die weitere Planung zur Umstellung der Wärmeversorgung auf „kalte Nahwärme“ und die Installation von PV Anlagen auf die in Frage kommenden Dachflächen der städt. Liegenschaften
 - Rathaus
 - Stadthalle
 - KJC
 - Markthalle
 - Bärenbachhallewird beschlossen.
2. Die mögliche Anbindung der in räumlicher Nähe befindlichen Liegenschaften der Schulverwaltung an das zukünftige Energieversorgungsnetz ist mit dem Landkreis Marburg-Biedenkopf abzustimmen.
3. Mögliche Betreibermodelle zum Betrieb der Anlage sind zu prüfen (u.a. Energie-Contracting)
4. Weitere energetische Maßnahmen der v.g. Gebäude sind zu untersuchen und in das Gesamtkonzept mit einzubeziehen.
5. Die Firma GoTech wird für die weitere Planung zur Umstellung der Wärmeversorgung auf „kalte Nahwärme“ beauftragt. Die Kosten belaufen sich auf 10.948,- € laut Angebot vom 18.07.2022.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**TOP 8 Erweiterung Kindergarten Hatzbach, Stadtallendorf-Hatzbach
Vorlage: Dul/2022/0014**

Im Ältestenrat ist sich auf eine Beschlussfassung ohne Aussprache geeinigt worden.

Beschluss:

1. Dem vorgelegten Entwurf zur Erweiterung durch einen Anbau mit einer 3. Gruppe an den Kindergarten Hatzbach in Stadtallendorf-Hatzbach wird zugestimmt.
2. Den Kosten der Umsetzung des Anbaus gemäß der beigefügten Kostenschätzung vom 28.06.2022 des Architekturbüros Schmidt & Strack, Alsfeld wird zugestimmt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Baugenehmigung zu beantragen und die Ausführungsplanung für die Erweiterung zu erstellen.
4. In der mittelfristigen Finanzplanung sind die erf. Finanzierungsmittel zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**TOP 9 Anpassung des Verpflegungsentgelts für die städtischen
Kindertagesstätten ab 01.09.2022
Vorlage: FB3/2022/0011**

Im Ältestenrat ist sich auf eine Beschlussfassung ohne Aussprache geeinigt worden.

Beschluss:

Die 13. Änderungssatzung zur Gebührensatzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Stadt Stadtallendorf wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**TOP 10 Sportentwicklungsplan Stadtallendorf, Errichtung einer
Freilufthalle/Kalthalle
Vorlage: FB2/2022/0009**

Im Ältestenrat ist sich auf eine Beschlussfassung ohne Aussprache geeinigt worden.

Beschluss:

1. Der Errichtung der Freilufthalle im Bereich Herrenwaldstadion/Festplatz wird zugestimmt. Die Gesamtkosten der Umsetzung belaufen sich auf ca. 650.000,- € brutto, inkl. NK.
2. Es wird der Beschluss gefasst, die LPH 1-4 (bis zum Einreichen des Bauantrages) für die Errichtung der Freilufthalle durchzuführen.
3. Der notwendige Beschluss über den Zeitpunkt der Umsetzung der LPH 5-8 (Ausführungsplanung – Objektbetreuung) wird separat gefasst.
4. Die erf. Finanzierungsmittel für die Planungskosten in Höhe von ca. 60.000,- € sind im Haushalt 2022 unter den Investitionsnummer: 2012-10030 und 2012-10031 (Förderung Soziale Stadt) eingestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür (28)

**TOP 11 Errichtung einer Flutlichtanlage am Rasenplatz Niederklein
Vorlage: FB2/2022/0010**

Im Ältestenrat ist sich auf eine Beschlussfassung ohne Aussprache geeinigt worden.

Beschluss:

1. Der Errichtung der Flutlichtanlage am Rasenplatz Stadtallendorf-Niederklein wird zugestimmt. Die Gesamtkosten der Umsetzung belaufen sich auf ca. 250.000,- € brutto, inkl. NK.
2. Es wird der Beschluss gefasst, die LPH 1-4 (bis zum Einreichen des Bauantrages) für die Errichtung der Flutlichtanlage durchzuführen. Die Kosten für die Vorbereitenden Arbeiten belaufen sich auf ca. 35.000,- €
3. Der notwendige Beschluss über den Zeitpunkt der Umsetzung der LPH 5-8 (Ausführungsplanung – Objektbetreuung) wird separat gefasst.
4. Im Haushalt 2022 sind Finanzierungsmittel in Höhe von ca. 150.000,- € unter den Investitionsnummer 2012-20020 eingestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür (28)

**TOP 12 Projektförderung HLZ ("Digitalisierung hessischer Gedenkstätten")
TISCHVORLAGE
Vorlage: FB2/2022/0011**

Im Ältestenrat ist sich auf eine Beschlussfassung ohne Aussprache geeinigt worden.

Beschluss:

1. Der Antrag zur Projektförderung HLZ („Digitalisierung hessischer Gedenkstätten“) mit der Thematik Sprengstoffproduktion und Zwangsarbeit im Nationalsozialismus – Digitale Rekonstruktion der „Bombenfüllstelle B“ in den ehemaligen Sprengstoffwerken Allendorf wird beschlossen.
2. Der außerplanmäßige Ertrag in Höhe von 100.000 € (Zuschuss von Seiten der Hessische Landeszentrale für politische Bildung in Höhe von 100% der Projektkosten) wird beschlossen.
3. Die außerplanmäßige Aufwendung in Höhe von 100.000 € wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür (29)

TOP Anträge gem. § 14 GO

**TOP 13 Bürgerversammlung und regelmäßige Information der Stadtverordneten zum Baustand A49; Antrag gem. § 14 der GO der Fraktion B90/DIE GRÜNEN vom 05.07.2022 (eingegangen am 05.07.2022)
Vorlage: GRÜ/2022/0001**

Herr Stv. Goetz (GRÜ) gibt eine Änderung des ersten Punktes im Antrag bekannt und begründet ihn für seine Fraktion mit der fehlenden Transparenz und der Verunsicherung in der Bevölkerung Stadtallendorfs.

Antrag:

1. Der Magistrat wird gebeten, eine Informationsveranstaltung zum Thema „Stand des Baus der A49“ vorzubereiten und die zuständigen Fachbehörden und Bauunternehmen einzuladen.
2. Der Magistrat wird beauftragt, regelmäßig mit Hilfe der zuständigen MitarbeiterInnen aus der Verwaltung mündlich über den Stand des Baues der A49 zu berichten. Der Bericht soll in jeder Sitzung des FA IV (Bau- und Umweltausschuss) abgegeben werden. Der Bericht soll anschließend schriftlich als TOP zur Kenntnisnahme in die folgende Stadtverordnetenversammlung aufgenommen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**TOP 14 Nutzungskostenberechnung bei Hochbauten der Stadt Stadtallendorf;
Antrag gem. § 14 der GO der FDP-Fraktion vom 05.07.2022 (eingegangen am
05.07.2022)
Vorlage: FDP/2022/0002**

Es liegt ein gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU, FDP, GRÜ und BUS vor. Der Antrag wird durch Herrn Stv. W. Koch (FDP) begründet. Dabei merkt er an, dass die Folgekosten in Beschlussvorlagen oft nicht beziffert werden und stellt die Wichtigkeit dieser Kosten heraus.

Herr Bürgermeister Somogyi greift das Thema auf und betont, dass Entscheidungen und Kostenschätzungen stets den städtischen Gremien vorgelegt werden.

Frau Mönninger-Botthof beantragt zur Beratung in den Fraktionen eine Sitzungsunterbrechung. Dem gibt Frau Stadtverordnetenvorsteherin statt. Die Sitzung wird von 21:13 Uhr bis 21:23 Uhr unterbrochen.

Herr Stv. Kania (SPD) begründet die Ablehnung des Antrages für die SPD-Fraktion mit den zurzeit nicht abzuschätzenden Kostenschwankungen, welche nicht durch die Berechnungen kalkuliert werden können.

Herr Stv. W. Koch (FDP) geht nochmals auf die im Antrag genannte DIN ein und erklärt, dass diese trotz Schwankungen als Grundlage dient.

Es ergibt sich daraufhin eine kurze Diskussion über die verschiedenen Kosten und deren Benennung in den Beschlussvorlagen.

Abschließend lässt Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub über den Antrag abstimmen.

Antrag:

1. Der Magistrat wird beauftragt der Stadtverordnetenversammlung ein Konzept über die Nutzungskostenplanung (insbesondere der Nutzungskostenberechnung) bei städtischen Hochbauten vorzulegen.
2. Das Konzept soll sich den einschlägigen Vorschriften der Nutzungskostenplanung nach DIN 18960 und den weiteren Vorschriften wie z.B. der DIN 276 etc. orientieren

3. Das Konzept soll bis spätestens 31.10.2022 zur Beratung und Beschlussfassung den städtischen Gremien vorgelegt werden.
4. Eine vorherige Beratung schon bei der Aufstellung des Konzepts in den Ausschüssen der Stadtverordnetenversammlung soll möglichst erfolgen.

Abstimmungsergebnis: 19 dafür (CDU, FDP, BUS, GRÜ)
10 dagegen (SPD)

TOP Anfragen gem. § 23 b GO

**TOP 15 Altlasten und Verkehrsentwicklung im Zusammenhang mit dem Bau der A 49; Anfrage gem. § 23 b der GO der Fraktion B90/DIE GRÜNEN vom 10.06.2022 (eingegangen am 10.06.2022)
Antrag: 23b/0638/2022**

Herr Stv. Goetz (GRÜ) bedankt sich für die hilfreiche Beantwortung und merkt an, dass noch einige Fragen offen sind, welche geklärt werden sollten.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 16 Gewerbeimmobilien; Anfrage gem. § 23 b der GO der FDP-Fraktion vom 05.07.2022 (eingegangen am 05.07.2022)
Antrag: 23b/0639/2022**

Die Anfrage konnte aufgrund des Umfangs noch nicht beantwortet werden.

TOP Kenntnisnahmen

**TOP 17 Zwischenbericht der Stadtwerke 1. Quartal 2022
Vorlage: FB5/2022/0006**

Kenntnisnahme:

Der Zwischenbericht der Stadtwerke für das 1. Quartal 2022 wird zur Kenntnis genommen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 18 Einrichtung „Beirat Dokumentations- und Informationszentrum“
TISCHVORLAGE
Vorlage: FB2/2022/0006**

Kenntnisnahme:

Die Einrichtung eines Beirats für das Dokumentations- und Informationszentrum wird beschlossen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

TOP 19 Mitteilungen

TOP 19.1 Einrichtung Task-Force Energieverbrauch

Herr Bürgermeister Somogyi berichtet von der Einrichtung einer Task-Force zur Überprüfung und Umsetzung von Energiesparmaßnahmen. Nach der Sommerpause sollen dazu weitere Informationen an das Parlament herangetragen werden.

TOP 19.2 Klage Staatsgerichtshof

Herr Bürgermeister Somogyi berichtet von der Anhörung beim Staatsgerichtshof in Wiesbaden hinsichtlich der Klage gegen das Land Hessen und das Programm „Starke Heimat“. Eine Urteilsverkündung findet voraussichtlich im Herbst 2022 statt.

TOP 20 Verschiedenes

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, beendet Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub die Sitzung und bedankt sich für die Mitarbeit. Abschließend wünscht Sie allen Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern eine erholsame Sommerpause.

Ilona Schaub
Stadtverordnetenvorsteherin

Sascha Digula
Schriftführer